

## Erfahrungsbericht zum Aufenthalt im Ausland (Studium Erasmus)

Name der Verfasser*in	Simon Juergens
Studiengang, Fakultät	Produktionstechnik und -management, TI, BA
E-Mail-Adresse	simon.juergens@haw-hamburg.de
Land & Gasthochschule /Arbeitgeber	Irland, Institute of Technology Tallaght
Zeitraum Aufenthalt (inclusive Jahresangabe)	12.09.2019- 14.01.2020

**Bitte formulieren Sie nachfolgend Ihren Bericht. Die Kategorien dienen Ihrer Orientierung. Wir freuen uns, wenn Sie ein paar Fotos ergänzen würden.**

### Vorbereitung

Der Bewerbungsprozess für ein ERASMUS Auslandsaufenthalt ist relativ unkompliziert und gut verständlich durch MobilityOnline aufgebaut. Ich habe eine Informationsveranstaltung des International Office besucht um näheres zur Bewerbung und zur Planung des Auslandssemesters zu erfahren. Notwendige Bewerbungsunterlagen waren ein Motivationsschreiben, ein Lebenslauf und einzusätzliches Dokument für die Gasthochschule.

### Fachliche Organisation

Die Kurse habe ich anhand des Kurskataloges der TUDublin Website sowie einer Liste von bisher anerkannten Kursen an der HAW ausgewählt. Der Stundenplan wird an der TUDublin erst in den ersten Tagen des Semesters veröffentlicht. Somit konnten im Learning Agreement erst die voraussichtlichen Kurse festgehalten werden. Es hat jedoch zum Glück alles zeitlich gepasst.

### Unterkunft

Ich habe meine Unterkunft erst Vorort gesucht. Daher habe ich meinen Auslandsaufenthalt schon vorzeitig in Dublin begonnen. Dies kann ich sehr empfehlen. Ich habe so eine sehr nette und vertrauenswürdige Gastfamilie gefunden.

Wichtig bei Auswahl der Unterkunft ist die Busverbindung zur Universität. Dublin hat ein sehr hohes Verkehrsaufkommen und daher sind auch kurze Strecken sehr Zeitintensiv. Die Busverbindungen sind über GoogleMaps einzusehen.

Ein Zimmer in Dublin ist sehr teuer. Ich habe 750€ pro Monat bezahlt andere noch mehr.

Eine Unterkunft im südlichen Bereich der Innenstadt auszuwählen kann ich sehr empfehlen.

### Alltag und Freizeit

Die Lebenshaltungskosten sind aufgrund der hohen mietete sehr hoch. Lebensmittel sind jedoch ähnlich teuer wie in Deutschland.

In der Universität gibt es die Möglichkeit einer Society beizutreten. Dort gibt es ein großes

Sportangebot aber auch zum Beispiel eine Intercultural Society mit der Ausflüge und Wochenendtrips gemacht werden.

Ich bin mit meinem Auto angereist. Mir hat es sehr gefallen mit anderen Studenten in der Freizeit und am Wochenende Irland mit dem Auto zu erkunden.

### **Fazit für Sie persönlich**

Das Auslandssemester war eine sehr tolle Erfahrung und ich würde jedem Studenten, der überlegt ein Auslandssemester zu machen, empfehlen nach Dublin zu gehen. Ich bin sehr zufrieden mit der Kurswahl, den Vorlesungen und den Laboren. Das Auslandssemester hat mich sprachlich, fachlich und auch persönlich weitergebracht.

### **Ein paar besondere Tipps**

Besondere Tipps:

- Konzerte und Livemusik i der Bar "Whelans"
- Live musik im Pub "Merchant's Arch".



